

Inn.Kubator feiert

Sommerfest am Neubau beim ASG

Sommerfest an der Schule – man riecht förmlich die Bratwürste und die Nackensteaks am Grill, als Unterhaltungsprogramm kommt maximal ein Luftballon-Wettbewerb in Betracht. Sommerfest am Inn.Kubator im Schulhof des ASG: Menschen wühlen sich durch Bauteile und machen freiwillig Werbung für ein Unternehmen, das im schlechtesten Fall die eigene Konkurrenz sein kann.

Sommerfest ganz anders präsentierten die Macher des Gründerzentrums am Donnerstagabend an der Innstraße, wo direkt neben dem Gymnasium der Inn.Kubator-Neubau emporwächst. Die Gäste waren nicht nur aus Passau und der näheren Umgebung gekommen, sondern



Alles in Balance: Mit Nudeln und Marshmallows erbauten die Festgäste wacklige Türme.

– Foto: privat

auch aus den beiden Schwestern-Standorten Deggendorf und Landshut, wo das ITC1, bzw. das „LINK“ stationiert sind.

An der Passauer Baustelle feierte man dieses Mal das gemeinsame Sommerfest der drei Standort-

te des GZDN (Gründerzentrum Digitalisierung Niederbayern).

Um die versammelten Kreativköpfe angemessen zu fordern, hatte das Team um Netzwerk-Managerin Tamara Schneider besondere Aufgaben ausgeheckt. Nach einem Turmbauprojekt mit Nudeln und Marshmallows lautete die Aufgabe: „Präsentiere ein Unternehmen“. Der Haken für die Sprecher am Mikro war dabei, dass man ausnahmsweise nicht das eigene anpreisen sollte, sondern ein fremdes, ausgewählt per Losverfahren.

Sommerfest heißt aber auch beim Inn.Kubator natürlich Essen und Trinken, Musik („more than neighbours“) und Zeit für einen Ratsch... Nein, der heißt in der Gründerszene „Netzwerken“, gemütlich ist er trotzdem. – dan